

Antrag 115/I/2024

KDV Pankow

Der Landesparteitag möge beschließen:

Der Bundesparteitag möge beschließen:

Sofortiger Abschiebestopp aus Deutschland für Jesid*innen in den Irak

1 Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglieder der Bun-
2 desregierung auf, sich für ein sofortiges Abschiebeverbot
3 für Jesid*innen in den Irak einzusetzen.

4

5 **Begründung**

6 In der Nacht vom 2. auf den 3. August 2014 führte der IS
7 (Islamische Staat) einen zentral geplanten, organisierten
8 und koordinierten militärischen Angriff auf den Umkreis
9 des Sinjar- Gebietes durch. Jesidische Männer wurden zur
10 Konversion gezwungen und bei Weigerung sofort hinge-
11 richtet oder verschleppt und als Zwangsarbeiter versklavt.
12 Jungen wurden in Koranschulen umerzogen, als Kinder-
13 soldaten rekrutiert oder als Selbstmordattentäter einge-
14 setzt. Mädchen und jüngere Frauen wurden versklavt, ver-
15 gewaltigt und immer wieder „verkauft“. Insgesamt wur-
16 den etwa 5000 Menschen getötet, 7000 verschleppt und
17 weiterhin werden mehr als 2000 Menschen vermisst.

18

19 Am 19. Januar 2023 hat der Deutsche Bundestag dieses
20 Verbrechen gegenüber den Jesid*innen als Völkermord
21 anerkannt und ertete dafür sehr viel Anerkennung.

22

23 In dem Beschluss heißt es im Eingangstext:

24

25 „Der Deutsche Bundestag wird sich mit Nachdruck zum
26 Schutz êzîdischen Lebens in Deutschland und ihrer Men-
27 schenrechte weltweit einsetzen.“

28

29 Und unter III Punkt 19:

30

31 „Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung (...)
32 auf Êzîdinnen und Êzîden weiterhin unter Berücksichti-
33 gung ihrer nach wie vor andauernden Verfolgung und Dis-
34 kriminierung im Rahmen des Asylverfahrens Schutz zu ge-
35 wahren und anzuerkennen, dass ein wichtiger Bestand-
36 teil der Traumabewältigung und -bearbeitung die Zusam-
37 menführung mit der eigenen Familie ist und dass diese im
38 Rahmen der gesetzlichen Grundlagen zu ermöglichen ist.“
39 Seit dem Sommer 2023 werden, veranlasst durch das SPD
40 geführte Innenministerium, vermehrt wieder Abschie-
41 bungen in den Irak auch von Jesid*innen - das betrifft auch
42 ganze Familien – vorgenommen.

43

44 Grund für die steigenden Rückführungen ist vermutlich
45 eine im Mai unterzeichnete Vereinbarung (kein beschlos-
46 senes Abkommen) mit dem Irak, in der die Rückführung
47 für Asylbewerber*innen erleichtert werden soll, da sich

48 laut Innenministerium die Sicherheitslage verbessert ha-
49 be. Dieser Einschätzung widersprechen aber viele Irak-
50 Expert*innen und wiederum das Auswärtige Amt. Vor al-
51 lem Jesid*innen gefährden nach wie vor ihr Leben, da
52 die politische Lage in ihren Heimatgebieten weiterhin äu-
53 ßerst instabil ist. Nach wie vor werden sie im Irak verfolgt
54 und das nicht nur von ehemaligen IS-Kämpfern. So heißt
55 es bei den Reise- und Sicherheitswarnungen des Auswärtigen
56 Amtes für den Irak (Stand 21.3.2024): „Die terroristische
57 Organisation IS übt seit Ende 2017 keine territoriale
58 Kontrolle mehr in Irak aus. Gleichwohl gibt es im Land
59 noch immer Gruppen von Kämpfern, von denen unverändert
60 Gefahr ausgeht. Es muss weiterhin landesweit mit
61 schweren Anschlägen und offenen bewaffneten Ausein-
62 andersetzungen (...) gerechnet werden.“

63

64 Einige Bundesländer haben bereits auf die neue Praxis des
65 Bundes reagiert. Nordrhein-Westfalen und Thüringen ha-
66 ben formale, temporäre Abschiebestopps verhängt. Diese
67 sind jedoch nur für drei Monate gültig und können einma-
68 lig verlängert werden. Auch aus Berlin finden derzeit keine
69 Abschiebungen statt, das kann sich aber jederzeit ändern.
70 Diese Abschiebungen stehen im eindeutigen Widerspruch
71 zur Genfer Flüchtlingskonvention Artikel 1A (2), zu dessen
72 Umsetzung sich Deutschland verpflichtet hat. Aus religiö-
73 sen Gründen Verfolgte dürfen nicht in ein Land zurückge-
74 schickt werden, in dem sie Verfolgung fürchten.

75

76 Quellen:

77

78 https://dserver.bundestag.de/btd/20/052/2005228.pdf?utm_source=ActiveCampaign&utm_medium=email&utm_content=Innenministerkonferenz%3A+PRO+ASYL+fordert+sofortigen+Abschiebestopp+f%C3%BCr+Jesidinnen+und+Jesiden&utm_campaign=PE+04+12+2023_Abschiebestopp_Jesiden

84 <https://www.bundestag.de/presse/hib/kurzmeldungen-978206>

86 <https://www.tagesschau.de/investigativ/monitor/abschiebungen-irak-jesiden-100.html>

88 <https://www.zeit.de/gesellschaft/2024-02/abschiebung-jesiden-irak-versprechen>

90 <https://taz.de/Abschiebungen-von-Jesiden!/5983290/>

91 <https://www.auswaertiges-amt.de/de/-/204018>

92